

Eine Spende, die uns besonders gefreut hat

Es gehört zu den erfreulichen Ereignissen unserer ehrenamtlichen Arbeit, wenn Eltern uns mitteilen, dass ihre Kinder mit viel Fleiß und Engagement selbstständig beim Thema Umweltschutz aktiv waren. Neben einer Vielzahl von kreativen Aktivitäten (siehe Bericht unten) wurde Geld für unsere BUND-Arbeit gesammelt. Bei einer einfachen Geldüberweisung sollte es aber nicht bleiben. Den Kindern war es wichtig, uns die Spende persönlich zu überreichen. Sie haben auch den unten stehenden kleinen Bericht geschrieben.

Wir freuen uns, in Absprache mit den Schülerinnen und ihren Eltern den Bericht an dieser Stelle zu veröffentlichen.

Wir planen die Erstellung einer Infotafel (mit QR Codes) zu Vögeln und anderen Tieren an und im Teich auf der BUND-Wiese, wofür wir die Spende gut gebrauchen können.

Wir - Theresa Eisenbach (9), Anne Fritz(9), Romy Schmid (9) und Clara Schneider (9) der Klasse 4a aus der Kurpfalzschule Dossenheim – haben uns Gedanken über Umweltschutz gemacht, denn wir fanden dass die Umwelt sehr vernachlässigt wird.

Außerdem sollten spätere Generationen auch noch etwas von ihr haben.

Als erstes sollten unsere Klassenkameraden erfahren wie wichtig die Umwelt ist, deswegen machten wir eine Präsentation in verschiedenen Themen von Massentierhaltung bis zur Umweltverschmutzung. Außerdem schlugen wir unserer Klassenlehrerin ein Projekt zum Umweltschutz vor. Wir wollten selbstgemachten Kuchen verkaufen, und das Geld dem BUND spenden. Unsere Klassenlehrerin Frau Zorn willigte ein, und überlegte sich einen Termin. Aber da davor noch das Umweltmusical unserer Klasse anstand, haben wir die Chance ausgenutzt und eine weitere Aktion gestartet. Jeder aus der Klasse sollte unserer Klassenlehrerin schöne Naturfotos schicken, die schönsten Bilder wurden ausgewählt und gedruckt. Nach dem Musical haben wir eine Rede gehalten und die Fotos für eine freiwillige Spende verschenkt.

So sind 146 EUR zusammengekommen. Leider kostete das Postkarten machen auch etwas, deshalb blieben nur 90 EUR für den BUND übrig.



Romy Schmid

Theresa Eisenbach

Anne Fritz

Clara Schneider